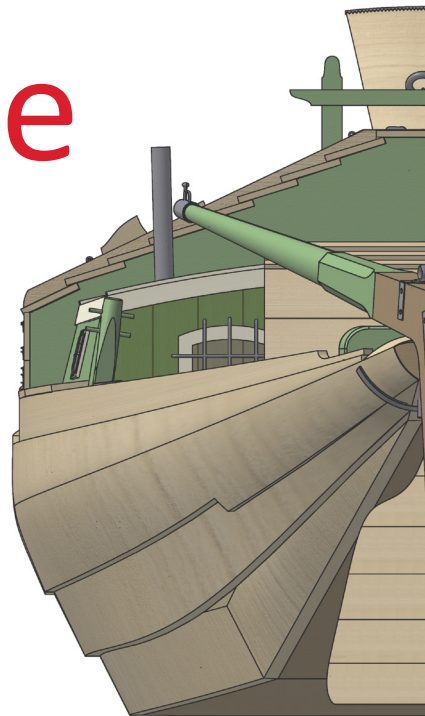
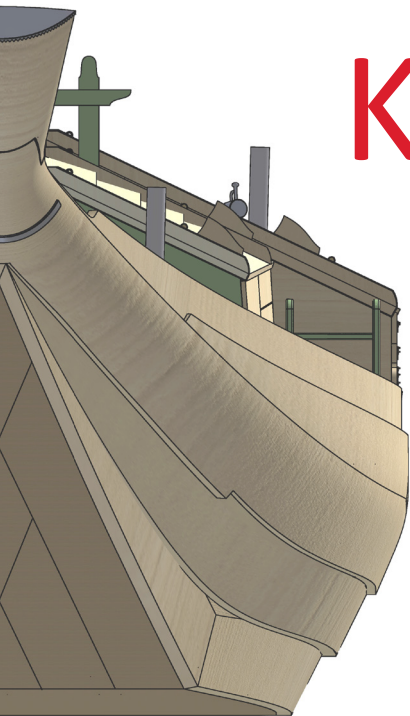


Kaffenkähne

Eine vergangene Binnenschiffsform

Die Kaffenkähne prägten über viele Jahrhunderte bis zum Ersten Weltkrieg die Wasserwege nördlich der Alpen. Dieses Buch beschreibt das verschiedenartige Aussehen der Lastkähne in Nord- und Süddeutschland.

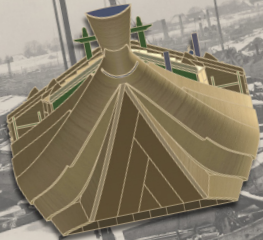
Dem Autor und Designer Michael Sohn war eine wirklichkeitsnahe Darstellung der Arten und Varianten besonders wichtig. Mit moderner Computertechnologie werden längst verschwundene Zeugen der Binnenschifffahrt wieder lebendig. Nebenbei erfährt der Leser noch interessante geschichtliche Fakten über die damalige Zeit.



Kaffenkähne

Eine vergangene
Binnenschiffsform

Was moderne Methoden und alte Quellen ermöglichen



Michael Sohn

Erscheint III/2013
Autor: Michael Sohn
ISBN:

978-3-00-041659-0

Eigenverlag
Michael Sohn
Feldstr.14

16761 Hennigsdorf

E-mail:

office@sohn-art.de

Preis bei Direktbe-
stimmung: 24,30 €,
zuzügl. Versand
Preis im Buchhan-
del: 26,00 €
Hardcover,

144 Seiten vierfarbig

KLEINER BUCHVERLAG

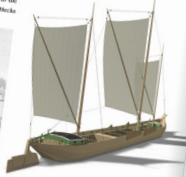
Michael Sohn, Pommescher Hafklahn um
1880

Die Kähne der pommeschen Hafklagen sollen eine
ganz eigene Sonderform der Frachter aus der Bau-
weisen der Flusschiffe erkennen: das Übergewicht des
tiefen, kühnen, kühnen Hafklagens werden we-
den wachen die Seitenhöhe vergrößert, ein zweiter und
geringer Mast erreicht bis zu vier Seitenhöhen
Tiefgang möglich, der das Segeln bei stärkerem
Wind und Wellengang erlaubt. Diese Kähne existieren so-
wohl mit Besatzung als auch ohne. Dies liegt von der
die Bauweise mit Kaffen an Bug und Heck. Ab etwa 1900
wurden auch an Hall die Kähne nur noch mit Masten
gebaut. Vorbild und Grundlage der Zeichnungen und
des 3D Modells sind die beiden Innungsmodelle in Bos-
nack (1860) und Eigenes (1880). Dazu kommt frühe-
ren aus Hall. Diese Darstellungen belegen auch bei den
Kaffen-Hafklagen eine überraschende Variationsrei-
che. In der Literatur nur marginal beschriebene, war-
den die historischen Bildquellen auch in diesem Fall
entscheidend in den Modellen und Fotos sind für die
Position des Mastes und der Bauweise des Hecks
kenntlich.

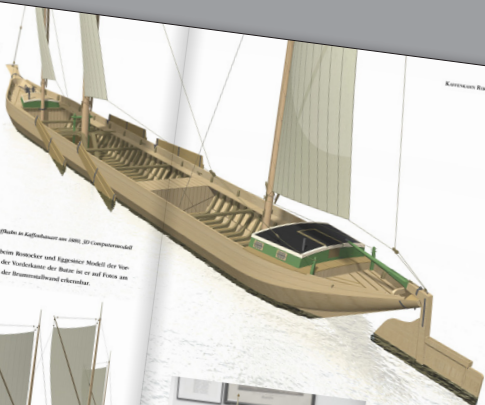


105 Kaffenkahn-Aggen, um 1880, Ansicht von oben Foto von Franz
Walt, Archiv: Museum im Viktorien Hofhaus

106



171. Hafklahn in Kaffelbauart um 1880, 3D Computermodell



KLEINER BUCHVERLAG

170. Aggen in Kaffelbauart um 1880, 3D Computermodell

Siehe beim Rosacker und Eigenes Modell der Vor-
seite an der Bauecke der Baur in er auf Foto an
Ende, an der Bauecke erkennbar.



172. Bauweise einer Hafklahn um 1880, Historisches Eigenes

Die Spingelck-Variante

Die eigenliche Übertragung bildet
jedoch die auf einem Postkarten und
früher erkennbare Spingelck. Nach
westdeutschen Literaturstudium fand
sich zunächst bei W. Ruchdahl eine
kurze Skizze auf diese Übergangs-
form. In der ersten Hälfte des 19. Jahr-
hunderts gingen die Hafklahnmodelle
dann über, die immer stärker zu be-
leben mit unterschiedlichen Segeln zu be-
leben. Diese im Buchverlag (Eigentum) auf

107